

Historie des Vereins

Bis zur Französischen Revolution war die Ausübung der Volksmusik (Vokal- als auch Instrumentalmusik) außerhalb des kirchlichen und höfischen Bereichs bis auf wenige Ausnahmen verboten. Die Französische Revolution änderte diese Situation schlagartig zu Gunsten des Volkes. Der Gründung "weltlicher Gesang- und Musikvereine" war jetzt Tür und Tor geöffnet.

Nachweislich wurde bereits 1791 ein Chor in Geinsheim gegründet.

Auch in der Westpfalz wurden zahlreiche Vereine gegründet, u.a. Grumbach bereits 1845.

Im Jahre 1870 erfolgte dann auch in Bedesbach die Gründung eines Männergesangvereins.

Dieser existiert noch heute und ist der älteste Verein vom Ort.

Mit 50 Sängern hat Lehrer Peter Cappel, der gleichzeitig von 1870 - 1874 der Adjunkt (Ortsbürgermeister) der Gemeinde war, im Herbst 1870 den Männergesangverein gegründet. Leider ist der genaue Gründungstag nicht feststellbar, da für die Zeit von 1870 - 1891 kein Vereinsbuch geführt wurde. Im Gemeinderatsbuch der damaligen Zeit ist jedoch protokolliert, daß der Gesangverein am 01.03.1871 zum ersten Male zum Zwecke der Umrahmung der Feierlichkeiten "Setzen einer Friedenslinde" (sie steht heute noch und ist eine Zierde für Friedhof und Dorf) öffentlich aufgetreten ist. Das Lied das damals gesungen wurde: "Die Wacht am Rhein".

Am 22.01.1892 hat Dirigent Dexheimer (Nachfolger des Vereinsgründers Cappel) ein Vereinsbuch angelegt und einen kurzen Überblick der Vereinsgeschichte der Jahre 1870 - 1890 aufgeschrieben. In diesem Buch sind jedoch die Vereinsvorstände für 1870 - 1890 nicht festgehalten, nur der Dirigent, Lehrer Cappel, der dieses Amt die ganzen 20 Jahre ausgeübt hat.

Alle Dirigenten ab 1870 sowie die Vorsitzenden ab 1892, bis heute, sind in dieser Broschüre namentlich aufgeführt. Sie alle haben ihr Bestes zum Bestand, Erhalt und der Verbesserung des Vereins gegeben.

Im Rahmen dieser Festschrift ist es nicht möglich alle wichtigen Ereignis ab der Existenz des Verein zu nennen. Doch die sogenannten Marktsteine in der Geschichte unseres Vereins sind in chronologischer Folge aufgeführt.

Bedeutungsvolle Ereignisse des Vereins

Herbst 1870	Gründung eines Männerchores als Folge des damaligen patriotischen Zeitgeistes.
01. 03. 1871	Erster öffentlicher Auftritt des MGV zum Zwecke der Umrahmung der Feierlichkeiten anlässlich dem Setzen einer Friedenslind auf dem Friedhof in Bedesbach.
04. 09. 1892	Fahnenweihe
11. 01. 1921	Nach sechsjähriger, kriegsbedingter Pause werden wieder regelmäßig Gesangsproben und auch Festlichkeiten abgehalten.
1926 - 1933	Unter der Konkurrenz mit dem Arbeitergesangverein leidet der Verein erheblich und stellt schließlich seine Aktivitäten ganz ein.
18. 01. 1933	Aufruf des 1. Vorsitzenden Karl Schneider zu einer Versammlung im Saale Born zwecks Wiederaufnahme der Vereinstätigkeit.
12. 01. 1948	Nach einer kriegsbedingten Zwangspause von Sept. 1939 bis 1948 wurde am 12. 01. 1948 der Chorgesang mit einem gem. Chor und einem Männerchor wieder aufgenommen. Am gleichen Tag erfolgte die Neufassung einer Vereinssatzung. Der Verein hatte damals 120 Mitglieder.
1955 - 1965	Infolge von fehlendem Interesse der Aktiven wurde der Verein in dieser Zeit für ruhend erklärt.

28. 02. 1966 Im Hinblick auf die Ausrichtung der Gemeinde zum Fremdenverkehrsort wurde auf Veranlassung der Gemeindevertretung eine Mitgliederversammlung des Vereins einberufen und der Verein wieder aktiviert mit der Ausrichtung "Gemischter Chor". Emil Hamm wurde 1. Vorsitzender.
11. 08. 1968 Aufnahme einer Schallplatte (Männerchor) mit den Titeln "O du mein Glantal" (Sologesang mit Karl u. Günther Veit) und "Mein Bedesbach" durch den Männerchor in einem Tonstudio in Lautenbach / Saarland.
28. 06. 1970 Beitritt zum Deutschen Sängerbund.
09. 06. 1971 Satzungsänderung zwecks Gemeinnützigkeit wurde beschlossen.
12. - 14. 06. 1971 100-Jahr-Feier im großen Festzelt auf dem Sportplatz
19. 05. 1973 Verleihung der Zelterplakette durch Kultusminister Bernhard Vogel.
18. 10. 1976 Bildung eines Blasorchesters im Nebenzimmer des Gasthauses Born.
30. 10. 1981 110-Jahr-Feier und Überreichung des Wappenteller des Landes Rheinland-Pfalz durch Verbandsbürgermeister Erich Weingarth.
07. 01. 1986 Beitritt des Vereins zum Landes-Musikverband Rheinland-Pfalz.
23. 10. 1993 Ehrung von 12 Sänger/innen für 25 und mehr Jahre Sangestätigkeit beim Herbstkonzert mit dem Shanty-Chor aus Osterholz-Scharmbeck
25. 05. 1996 125-Jahr-Feier sowie 20 Jahre Blasorchester
18. 02. 2004 Theatersparte wird aktiviert.
21. 11. 2012 Das nicht mehr spielfähige Blasorchester Bedesbach und der auch nicht mehr spielfähige Musikverein Rammelsbach sind eine Fusion eingegangen und haben sich zu der Spielgemeinschaft Bedesbach/Rammelsbach zusammengeschlossen.
- August 2014 Teilnahme aller Sparten des Vereins an der 650-Jahr-Feier der Gemeinde Bedesbach
18. 06. 2016 1. Weinfest des Vereins in der Freizeitanlage
02. 07. 2017 Teilnahme des Vereins am Kerweumzug anlässlich 60. Kerwe der Nach-Gallusmarkt-Ära
- 2020 / 2021 Mehrmaliges Treffen aktiver Sänger/innen bzw. Musiker/innen zwecks Besprechung des Fortbestandes der Sparten. Ergebnis: Gem. Chor & Blasorchester haben nicht genug Personal um den Fortbestand zu gewährleisten. Beide Sparten werden als vorläufig "ruhend" erklärt.
08. 10. 2022 150-Jahr-Feier mit Ehrungen verdienter Sänger/innen und Musiker/innen in Erdesbach